

## Vw 0108

An den

Vorsitz des Unterausschusses Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal

über

den Vorsitz des Hauptausschusses

über

die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über

Senatskanzlei - G Sen -

### Sachstandsbericht Windows 10 und Windows 11

**rote Nummer/n:** -

**Vorgang:** 5. Sitzung des Unterausschusses Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal vom 16. Mai 2022

**Ansätze:** entfällt

**Gesamtausgaben:** entfällt

Der Unterausschuss Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal hat in seiner oben bezeichneten Sitzung Folgendes beschlossen:

„9. Thema: Windows 10 und Windows 11

Bitte um einen Bericht zum 30.03.2023 zur Frage:

- (1) Welche Maßnahme ergreift die IKT-Steuerung um eine Übersicht zu haben, welche Fachverfahren bereit sind für eine Migration von Windows 10 auf Windows 11,
- (2) wie ist der aktuelle Planungsstand der Vorbereitung auf einen Wechsel von Windows 10 und
- (3) wie ist der Stand der Gespräche im IKT-Lenkungsrat in Sachen Open-Source-Verwaltungs-Betriebssystem.“

Beschlussvorschlag:

Der Unterausschuss Verwaltungsmodernisierung und -digitalisierung sowie Bezirke und Personal nimmt den Bericht zur Kenntnis.

Hierzu wird berichtet:

- 1) Welche Maßnahme ergreift die IKT-Steuerung, um eine Übersicht zu haben welche Fachverfahren bereit sind für eine Migration von Windows 10 auf Windows 11?

Die IKT-Steuerung (IKT-S) definiert in den IKT-Architekturvorgaben für das Land Berlin das Microsoft Betriebssystem Windows als Basis, da die überwiegende Mehrheit der im Land Berlin eingesetzten IT-Fachverfahren Windows als Client voraussetzt. Um die Sicherheit zu gewährleisten und die jeweils neueste Unterstützung zur Barrierefreiheit einsetzen zu können, wird bei Windows 10 die jeweils aktuelle Herbstversion im Semi-Annual Channel Support (halbjährlicher Kanal) der Enterprise Version vorgegeben. Die aktuelle Version Windows 10 Enterprise 22H2 wird von Microsoft bis zum 13.05.2025 supportet.

Zur Frage, welche IT-Fachverfahren (IT-FV) derzeit schon für eine Migration von Windows 10 auf Windows 11 bereit sind und welche Anpassungsbedarfe zu erwarten sind, wird das ITDZ Berlin eine Umfrage im Land Berlin bei den zuständigen IKT-Manager\*innen und den bekanntesten IT-Fachverfahrensverantwortlichen durchführen.

- Dazu bereitet das ITDZ Berlin aktuell die maßgeblichen Änderungen bei der Umstellung von Windows 10 auf Windows 11 als Unterstützung der Abfrage für die Behörden auf.
- Als Ergebnis der Abfrage wird eine genaue Einschätzung möglich sein, welche IT-FV ohne größere Aufwände auf Windows 11 portiert werden können und bei welchen IT-FV mit Umstellungsaufwänden oder Kompatibilitätsproblemen zu rechnen ist.

Es wird davon ausgegangen, dass es nur sehr wenige Kompatibilitätsprobleme geben wird, da alle Behörden bereits auf Windows 10 umgestellt haben.

- (2) Wie ist der aktuelle Planungsstand der Vorbereitung auf einen Wechsel von Windows 10?

Zielsetzung ist es, die Umstellung von Windows 10 auf Windows 11 in allen Berliner Behörden bis spätestens Anfang 2025 abzuschließen, da der Support seitens Microsoft im Mai 2025 ausläuft. Das ITDZ Berlin wird die Behörden in dem Umstellungsprozess aktiv begleiten und hat dazu bereits mit den Vorbereitungen begonnen.

- Aktuell analysiert das ITDZ Berlin die Veränderungen zwischen Windows 10 und Windows 11 und die sich daraus ergebenden Änderungen sowie Umstellungsherausforderungen für die Behörden. Das ITDZ Berlin wird dies mit den Ergebnissen der Abfrage zusammenführen, daraus Empfehlungen zum Einsatz von Windows 11 im Land Berlin ausarbeiten und den Behörden im 3. Quartal 2023 zur Verfügung stellen.
- Zu den Umsetzungsempfehlungen wird das ITDZ Berlin zur Unterstützung der Fachverfahrensverantwortlichen kompakte Admin-Dokumentationen sowie auch eine Checkliste zur Prüfung der BerlinPC Readiness Windows 11 erarbeiten.
- Für die Kompatibilität der IT-Fachverfahrensverantwortung zur Windows-Umgebung sind die jeweiligen Fachverfahrensverantwortlichen zuständig. Das ITDZ Berlin wird im 4. Quartal des Jahres 2023 eine Testumgebung zum Test der IT-Fachverfahren in der ITIS-Umgebung sowie der BerlinPC Readiness bereitstellen, sodass die Behörden dort Tests der Fachverfahren durchführen können.
- Für das IKT-Management und die IT-Stellen der Behörden werden Regeltermine angeboten, um die Aufgabenstellungen für die Behörden zu konkretisieren und Vorgehensweisen der Umstellung von Windows 10 auf Windows 11 abzustimmen.

(3) Wie ist der Stand der Gespräche im IKT-Lenkungsrat in Sachen Open-Source-Verwaltungs-Betriebssystem?

In den bisherigen Sitzungen des IKT-Lenkungsrates wurde die Thematik „Open-Source-Verwaltungs-Betriebssystem“ nicht behandelt. Ein solches System ist nicht geplant. Basierend auf den Richtlinien der Regierungspolitik wurden die Planungen für die Schaffung einer Open Source Strategie begonnen, die zu gegebener Zeit auch dem IKT-Lenkungsrat vorgestellt werden.

In Vertretung

Dr. Ralf Kleindiek

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport